

**Hauenstein, „Rauschlocher“, „Winterkirchel“, „Dicke Eiche“,
„Wanderheim Dicke Eiche“, ca. 6,5 km – ca. 1,5 bis 2,0 Stunden**



Bild: Feldkreuz an der Straßenecke Michaelstr/Pirminiusstr

Die Wanderung beginnt beim Feldkreuz an der Straßenecke Michaelstr/Pirminiusstr. (NN ca. 250 m). Rechts des Feldkreuzes führt der Weg Nr. 4 bergan. Folgen Sie diesem weniger Meter und gehen Sie links auf den weiter bergauf führenden schmalen Pfad. Nach ca. 15 min. erreichen Sie die Wegekreuzung auf der Anhöhe vor dem Wasserreservoir am „Rauschlocher“ (Km: ca. 0,8 – NN ca. 360 m). Wandern Sie hier links den flach verlaufenden Weg (keine weiteren Markierungen) in Richtung des Hinweisschildes: „Winterkirchel“, „Dicke Eiche“, „Whm. Dicke Eiche“. Nach weitem ca. 10 min. erreichen Sie eine Ruhebänk, dort können Sie die schöne Aussicht über Hauenstein genießen.



Folgen Sie stets weiter dem flach verlaufenden Weg (die letzten wenigen Meter ab einer Wegkreuzung bergauf) bis zum Winterkirchel (Km: ca. 4,3 - NN ca. 400 m), dass zur Besinnung, Ruhe und Rast einlädt. Vom Winterkirchel (in Blickrichtung Winterkirchel) gehen Sie rechts ein paar Stufen und wenige Meter bergab und wandern Sie links auf dem breiten flach verlaufenden Weg Nr. 55 weiter. Nach ca. einem Kilometer führt der Weg (Wegegabelung) links aufwärts und nach ca. 150 m erreichen Sie die Lichtung mit dem (zerstörten) Naturdenkmal „Dicke Eiche“. Folgen Sie hier rechter Hand dem Hinweisschild: „Zum Wanderheim Dicke Eiche“ und Sie erreichen nach ca. weiteren 300 m das Wanderheim (Km: ca. 6,5 – NN ca. 425 m)

Bild: die zerstörte „Dicke Eiche“

Rückweg

**Wanderheim Dicke Eiche, „Queich-Quelle“, „Stephanstal“, Paddelweiher,
Hauenstein, ca. 5,0 km – ca. 1,0 bis 1,5 Stunden**

Aus dem Haupteingang des Wanderheims kommend links, oberhalb des Spielplatzes, dem breiten Weg Nr. 11 ca. 500 m folgen und links, auf dem schmalen Pfad, bergab ca. 150 Meter bis zur Wegekreuzung. Auf der gegenüberliegenden Seite der Wegekreuzung dem Hinweisschild „Queichquelle“ dem schmalen Pfad weiter bergab folgen. Im Tal treffen Sie direkt zur Queichquelle (Km: ca. 1,0). An heißen Tagen bietet die, im Schatten alter Bäume liegende, Queich-Quelle kühle Erfrischung. Für Kneippfreunde ist eine Wassertretanlage mit dem frischen Quellwasser das reinste Vergnügen.

Folgen Sie rechts der Queich dem insgesamt flach verlaufenden Wanderweg (Nr. 9) bis zum Paddelweiher (Km: ca. 3,0) und wechseln Sie hier auf die linke Talseite. Nach weiteren ca. 500 m erreichen Sie am Ortseingang von Hauenstein die Dahner-Str., der Sie weitere ca. 500 m bis zu „Schuhe-Mühlenz“ folgen. Gehen Sie hier nach links weitere 500 m in die bergauf führende Michaelstr. bis zum Ausgangspunkt.